



Requiem und Begräbnisfeier für Pfarrer Erich Andris in Norsingen

Am Freitag, 12.04.2024 fand für Pfarrer und Dekan i.R. Erich Andris in seinem Heimatort Norsingen bei Freiburg ein beeindruckendes Requiem mit anschließender Begräbnisfeier auf dem Friedhof dort statt. Nachdem Pfarrer Andris über 22 Jahre die Geschichte unserer Pfarrgemeinde und auch im Dekanat geleitet hatte, war es für uns aus der Pfarrgemeinde Sigmaringendorf ein Bedürfnis, an dem Begräbnis teilzunehmen. Über 20 Personen fuhrten größtenteils mit den angebotenen 2 Kleinbussen der Pfarrgemeinde los. Die Pfarrkirche St. Gallus war bis auf den letzten Platz gefüllt. Viele Geistliche aus seinem Freundeskreis und den angrenzenden Gemeinden nahmen daran teil. Dekan Gerhard Disch aus dem Dekanat Breisach-Neuenburg leitete den Gottesdienst und Generalvikar Christoph Neubrand erinnerte an viele gemeinsame Zusammentreffen, schon als er noch Pfarrer der SSE Laiz war, als sein Nachfolger als Dekan in Sigmaringen und auch jetzt in seiner Tätigkeit als Generalvikar in Freiburg. Auch die SSE Batzenberg-Obere Möhlin würdigte in einem sehr ausführlichen Nachruf sein vielseitiges Wirken seit seiner Rückkehr in die Heimatgemeinde. Für die Pfarrgemeinde Sigmaringendorf übernahm Ottmar König, als ein langjähriger Begleiter im pastoralen Dienst und Pfarrgemeinderat, die ehrenvolle Aufgabe und erinnerte an das segensreiche Wirken von Pfarrer Erich Andris in seiner Amtszeit in Sigmaringendorf. Er führte unter anderem aus: „Unsere Pfarrgemeinde hat ihn als begnadeten Prediger und Initiator auf verschiedensten Ebenen erlebt und erfahren. Für viele Gemeindemitglieder war Pfarrer Andris eine prägende Person ihres Lebensweges. Auch zur politischen Gemeinde und zu BM Henne hatte Pfarrer Andris immer ein sehr gutes Verhältnis und eine kooperative Einstellung. So wurde er von der Gemeinde bei seiner Verabschiedung im Jahre 2007 mit der Ehrenmedaille ausgezeichnet. Pfarrer Andris ist in unseren Herzen eingestellt und wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.“



Ottmar König beim Nachruf in Norsingen

Wolfgang Metzger legte bei der anschließenden Begräbnisfeier als äußeres Zeichen der Verbundenheit ein Blumengebinde der Pfarrgemeinde am Grabe nieder. Die Pfarrgemeinde Norsingen und Frau Strub luden alle Gäste nach der Beerdigung in den nahen St. Gallus-Saal zu einer persönlichen Begegnung ein. Sie freute sich ganz arg, dass so viele frühere Weggefährten aus Sigmaringendorf zur Beerdigung gekommen waren. Sogar sein früherer Ministrant Michael Bargmann aus dem Dorf, jetzt wohnhaft in FR, hatte es in der Presse gelesen, und traf mit uns nach der Beerdigung zusammen. „Es war für mich sehr tröstend, Euch alle hier zu sehen und mit Euch zu sprechen“, führte Frau Strub bewegt aus. Nachdem alle Sterbebildchen vergriffen waren, will sie uns noch welche nachsenden, die wir dann in der Kirche bei uns auslegen werden.



Frau Strub bedankte sich herzlich für den Besuch

Die Kollekte beim Gedenkgottesdienstes am vergangenen Mittwoch in Sigmaringendorf wurde dem Wunsch von Pfarrer Andris entsprechend je zur Hälfte an die folgenden Einrichtungen überwiesen:

1. Alten- und Pflegeheim Prälat-Stiefvaterhaus, Ehrenkirchen
IBAN: DE95 6805 2328 0001 1787 30 oder
2. Nachbarschaftshilfe Obere Möhlin IBAN: DE24 6805 2328 0001 1738 97.

Wer direkt etwas spenden möchte, kann dies an die beiden Einrichtungen selber überweisen.

Für das Gemeindeteam
Wolfgang Metzger